



Betriebshandbuch

LEAF2

SUPAIR
34 rue Adrastée
Parc Altaïs
74650 Annecy - Chavanod
FRANCE

45°54.024'N / 06°04.725'E

www.supair.com

Deutsch
Datum Version : 21/11/2019



Danke, dass du dich für unseren LEAF 2 zum Gleitschirmfliegen entschieden hast. Wir sind erfreut dich an Board zu haben, um unsere gemeinsame Leidenschaft das Gleitschirmfliegen mit dir zu teilen.

SUPAIR entwickelt, produziert und vertreibt Produkte für den Flugsport seit 1984. Durch die Wahl eines SUPAIR Produktes profitierst du von mehr als 30 Jahren Fachwissen, Innovationen und Image. Unsere Philosophie ist die permanenten Bedürfnisse der Piloten anzuhören, um bessere Produkte zu entwickeln und einen hohen Qualitätsstandard aufrecht zu erhalten.

Nachstehend findest du Informationen, die für die Benutzung, Gewährleistung, Sicherheit und Instandhaltung deiner Ausrüstung bestimmt sind. Wir hoffen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, wie auch eindeutig ist und zum Lesen Spaß macht. Wir weisen dich darauf hin es sorgfältig zu lesen.

Auf unserer Webseite www.supair.com wirst du die neusten aktuellen Informationen über dieses Produkt finden. Falls du weitere Fragen hast, sei so frei und wende dich an deinen Händler und natürlich steht dir auch das gesamte SUPAIR Team zur Verfügung info@supair.com. Wir wünschen dir bezaubernde, unzählige Flugstunden und immer mit einer geglückten Landung.

Das SUP'AIR Team

Einführung	4
Technische Daten	5
Überblick der Ausrüstung	6
Verbindung des Gleitschirms	7
Flugvorbereitungen	9
Start	10
Flugverhalten	11
Ende des Flugs	12
Spezifischer Gebrauch	12
Schnellabstieg	13
Besondere Fälle im Flug	15
Leinenplan	16
Materialien	17
Tabelle der Messwerte	18
Zertifikate	22
Wartung	26
Recycling	27
Vorgeschriebene Kontrollen	27
Garantie	27
Haftungsausschluss	27
Piloten Ausrüstung	27
Ergänzungen / Zubehör	28

Willkommen in der Welt des Gleitschirmfliegens : eine Welt der gemeinsamen Leidenschaft.

Der Gleitschirm LEAF 2 erfüllt alle Anforderungen des qualifizierten Piloten. Er ist für lange XC Flüge genauso geeignet wie für Flüge vom Hausberg und bietet dem Piloten hohen Komfort während des Fluges.

Das gut durchdachte Design und die Wahl von Materialien wurde nach den Gesichtspunkten der Qualität und Haltbarkeit ausgesucht. Der Schulungsschirm LEAF 2 ist EN 926 -1 : 2006 & 926 - 2 : 2013 Kategorie B zugelassen & LTF 91/09.

Ein hohes Mass an passiver Sicherheit, gute Reaktion und solides Flugverhalten passen sich jeder Pilotenstufe / -erfahrung an. Dies bedeutet auch, dass er sich jeder Entwicklungsphase des Piloten anpasst.

Er kann mit den meisten heutzutage auf dem Markt erhältlichen Gurtzeugen benutzt werden. Für besseren Flugkomfort und ein besseres Fluggefühl empfehlen wir ein Modell der SUPAIR Schulungsgurtzeuge zu wählen.

Nach dem Lesen der Betriebsanleitung weisen wir dich darauf hin, zuerst den Flügel an einem Übungshang aufzuziehen, ihn zu kontrollieren und zu testen.

Übrigens: Drei Faktoren werden dir helfen das Betriebshandbuch zu lesen.



Hinweis



Achtung!



Gefahr!!

Gleitschirm LEAF2	XS	S	M	ML	L
Anzahl der Zellen	49	49	49	49	49
Ausgelegte Fläche (m ²)	21,2	24,4	26,2	28,6	30,4
Ausgelegte Spannweite (m)	10,6	11,4	11,8	12,3	12,7
Flügeltiefe (m)	2,48	2,66	2,76	2,97	2,89
Streckung ausgelegt	5,3	5,3	5,3	5,3	5,3
Projizierte Fläche (m ²)	17,7	20,4	21,9	23,9	25,5
Projizierte Spannweite (m)	8,2	8,8	9,1	9,5	9,8
Projizierte Streckung	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8
Gleitschirmgewicht (kg)	4,5	4,8	5	5,2	5,4
Gewichtsbereich (kg)	55-75	70-90	80-100	90-110	105-125
Zulassung	Class B, EN : 926-2 : 2013 & 926-1 : 2015, LTF : 2. DV LuftGerPV §1, Nr 7 c				
Anzahl der Tragegurte	3+1				
Flug: Acrofliegen	Nein				
Beschleuniger	Ja, 140mm Weg	Ja, 150mm Weg	Ja, 150mm Weg	Ja, 160mm Weg	Ja, 160mm Weg
Trimmer	Nein				
Andere Einstellungs-system	Nein				
Bremsweg (cm) bei maximal Beladung	63	65	67	71	79
Abmessung der Gurtzeuge für Pilot und Passagier an der Zertifizierung benutzt	* Breite zwischen die Hauptschlaufe: 40 ±2 cm * Höhe der Hauptschlaufen: 40 ±1 cm"	* Breite zwischen die Hauptschlaufe: 44 ±2 cm * Höhe der Hauptschlaufen: 42 ±1 cm"	* Breite zwischen die Hauptschlaufe: 44 ±2 cm * Höhe der Hauptschlaufen: 42 ±1 cm"	* Breite zwischen die Hauptschlaufe: 48 ±2 cm * Höhe der Hauptschlaufen: 44 ±1 cm"	* Breite zwischen die Hauptschlaufe: 48 ±2 cm * Höhe der Hauptschlaufen: 44 ±1 cm"



EARTH



CANARY



VOLCANO



Gewichtsbereich



Gesamtfluggewichtsbereich Ideal zur Maximierung der Segelleistung

Überblick der Ausrüstung



- 1 Eintrittskante
- 2 Hinterkante
- 3 Stabilo
- 4 Untersegel
- 5 Obersegel
- 6 A Tragegurt
- 7 A' Tragegurt (zum Ohrenanlegen)
- 8 B Tragegurt
- 9 C Tragegurt
- 10 Bremsleine
- 11 Bremsführung
- 12 Bremsgriff
- 13 Tragegurteinhängungsschleufe
- 14 Packsack TREK 130L
- 15 Beschleunigungssystem
- 16 Brummelhaken des Beschleunigersystems
- 17 Stufe des Beschleunigers
- 18 Rolling Bag
- 19 Tasche mit Reparaturmaterial

Verbindung zum Gleitschirm

Auslegen des Gleitschirms

Wähle einen flachen Hang oder einen leicht geneigten Übungshang ohne Hindernisse oder Wind.

Öffne deinen Gleitschirm und lege ihn bogenförmig aus.

Überprüfe Tuch und Leinen auf Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigungen.

Prüfe, ob die Leinenschlösser ganz geschlossen sind, die die Leinen mit den Tragegurten verbinden.

Erkenne, trenne und sortiere die A, B, C Tragegurte, Leinen wie auch die Bremsleinen ordentlich. Stelle sicher, dass keine Knoten, Verdrehungen und Verhängungen vorhanden sind.

Wahl eines geeigneten Gurtzeugs

Der LEAF 2 Gleitschirm wurde EN B mit einem EN1651 und LTF zertifizierten Gurtzeug zugelassen.

Das bedeutet, dass er mit den meisten heutzutage erhältlichen Gurtzeugen auf den Markt geflogen werden kann.

Wir empfehlen ein EN1651 und oder LTF zertifiziertes Gurtzeug mit einem integrierten Rückenschutz.

Verbindung des Gleitschirms mit dem Gurtzeug

Ohne Verdrehung der Tragegurte, verbinde die Tragegurteinhängungsschlaufen mit den Befestigungspunkten des Gurtzeugs unter Verwendung von Automatik-Karabinern.

Überprüfe die Tragegurte, dass sie vorschriftsmäßig in der richtigen Position und nicht verdreht sind. Die "A" Tragegurte müssen nach vorne in Flugrichtung zeigen (siehe Skizze)

Schließlich stelle sicher, dass die Karabiner komplett geschlossen und verriegelt sind.

Brustgurtlänge des Gurtzeugs

Wir empfehlen den Abstand zwischen den Karabinern entsprechend der Schirmgröße einzustellen:

41 cm für den LEAF 2 Größ XS

45 cm für den LEAF 2 Größ S

45 cm für den LEAF 2 Größ M

49 cm für den LEAF 2 Größ ML

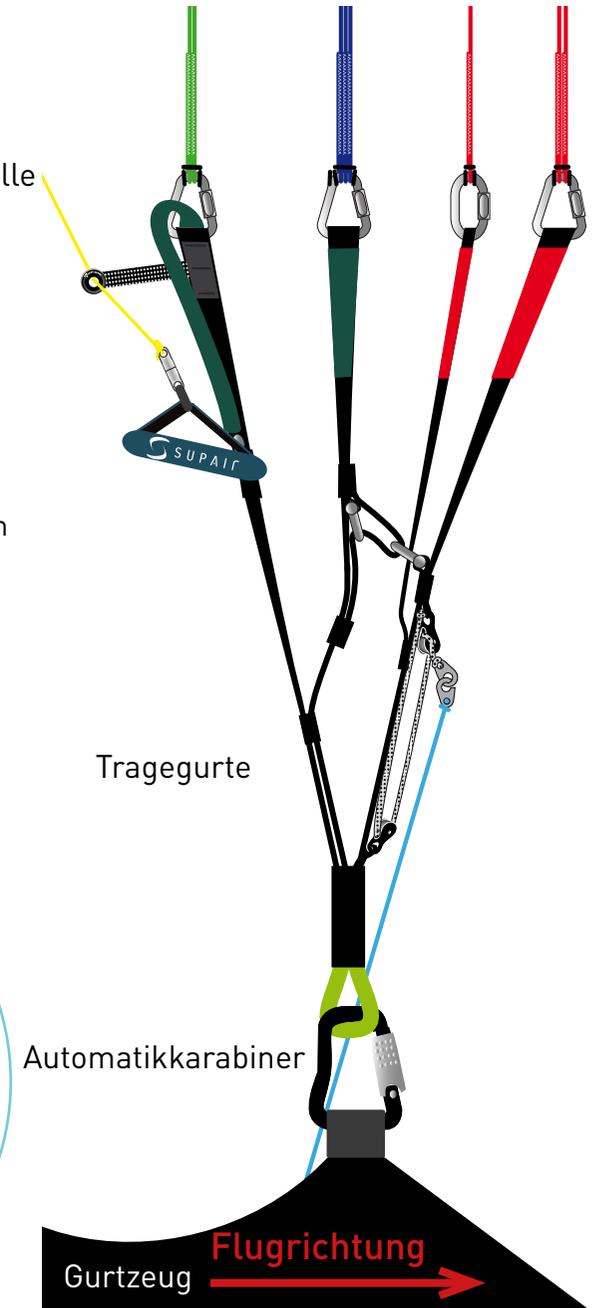
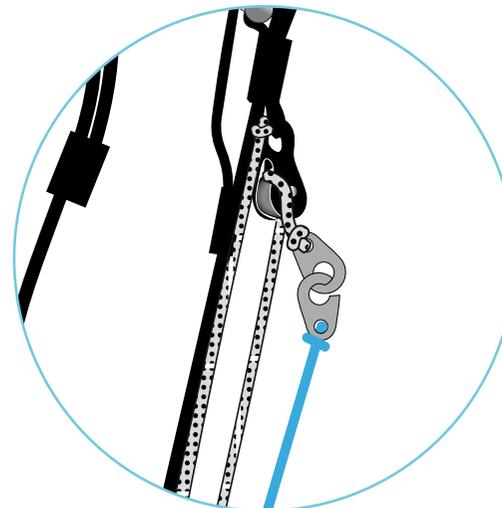
49 cm für den LEAF 2 Größ L

Beschleunigereinbau

Installiere das Beschleunigungssystem im Gurtzeug, wie vom Hersteller vorgeschrieben.

Verbinde es mit dem Schirm unter Verwendung von Brummelhaken.

Wenn das Beschleunigungssystem eingehängt ist, stelle die Länge entsprechend deiner Abmessungen ein. Für den richtigen Gebrauch darf keine Spannung auf den Brummelhaken bzw. auf der Beschleunigerleine sein, wenn der Beschleuniger nicht benützt wird.



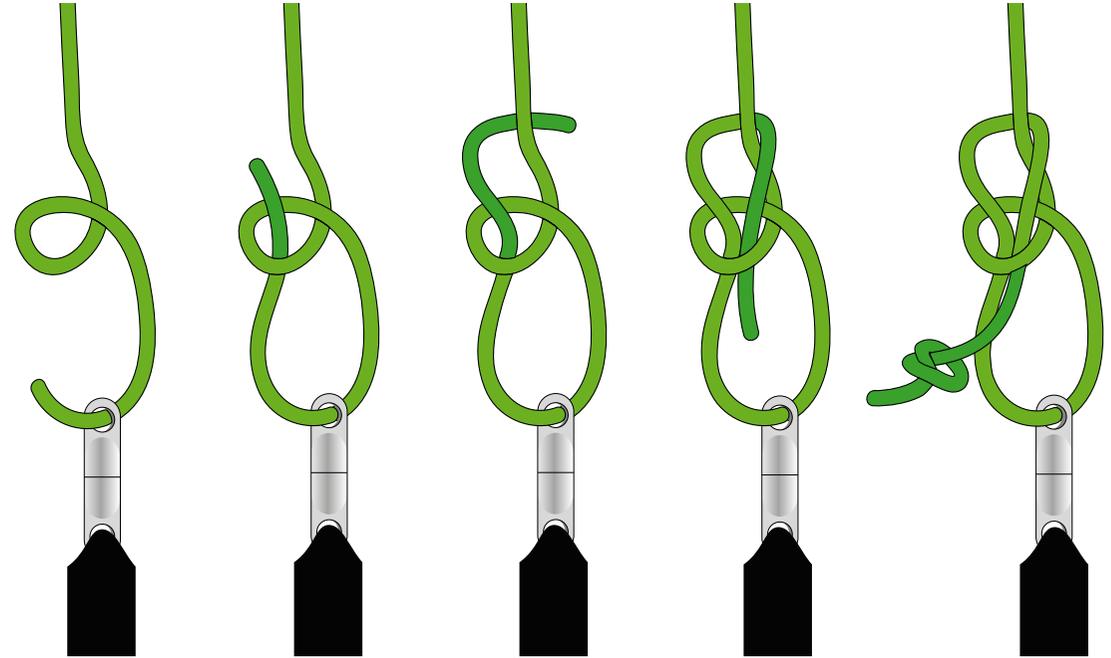
Verbindung zum Gleitschirm

Bremsleinenlänge

Die Bremsleinenlänge ist in der Fabrik voreingestellt, um optimale Schirmkontrolle zu haben. Wie auch immer, falls die Einstellung dir nicht passt, ist es möglich die Bremsleinenlänge zu verstellen.

Wir weisen dich darauf hin einen Palsteknoten zu machen und deine Längenänderung zu minimieren (ca. 5cm auf einmal).

Palstek-Knoten



Wenn sie die originale Standardeinstellung verändern, lasse es von einem Fachmann anschauen und überprüfen.



Überprüfe das Einstellen und lasse einen kleinen Durchhang an der Steuerleine, damit die Steuer-schleufe Spiel hat, um einer Deformation des Profils und einer Einschränkung der Funktionalität des Beschleunigers vorzubeugen. Während der Beschleunigung darf die Hinterkante des Gleitschirms nicht deformiert werden.

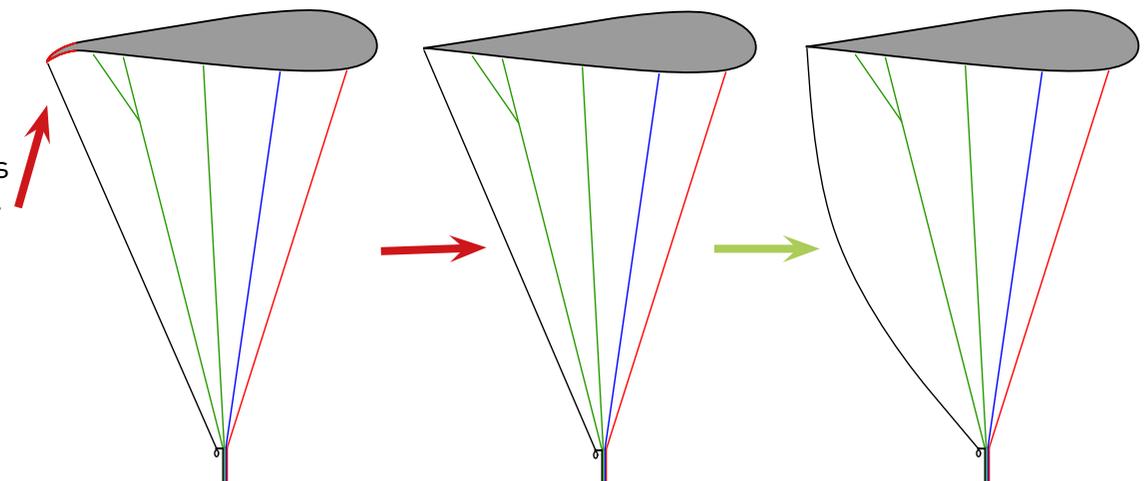
Beschleunigter Flugzustand

Toleranz

X

X

✓



Der Gleitschirm LEAF 2 wurde für Aufsteiger entwickelt.

Um deinen neuen Gleitschirm zu entdecken, empfehlen wir dir mit deinem eigenen Gurtzeug deine ersten kleinen Flüge in ruhigen Verhältnissen an einem Übungshang einer Schule oder in einem dir vertrauten Fluggebiet durchzuführen.

Breite den Schirm aus und lege ihn mit der Oberseite nach unten in einem Halbkreis aus.

Trenne und ordne die A, B, C Tragegurte, Leinen wie auch die Bremsleinen ordentlich. Stelle sicher, dass keine Knoten, Verdrehungen, Verhängungen vorliegen oder in Ästen oder Steinen...verfangen sind.

Achtung!



Es ist wichtig vor jedem Start, eine gründliche Vorflugkontrolle durchzuführen und sicherzustellen, dass du richtig mit dem auf dich eingestellten Gurtzeug verbunden bist, und dass es ordnungsgemäß mit dem Gleitschirm verbunden ist.

Überprüfe folgendes vor jedem Start :

- dass das Gurtzeug oder die Karabiner keine Anzeichen von Abnutzung oder Rissen aufweisen.
- dass der Rettungsgerätecontainer ordnungsgemäß geschlossen ist und dass der Rettungsriff sich an der korrekten Position befindet
- ob deine persönlichen Einstellungen sich nicht verstellt haben
- dass der Schirm ordnungsgemäß mit den Tragegurten verbunden ist und alle Leinenschlösser und Karabiner an der richtigen Stelle geschlossen und gesichert sind.
- dass der Schirm korrekt mit dem Gurtzeug verbunden ist und dies ohne irgendwelcher Verdrehungen von Gurten und Leinen.
- dass du sicher mit deinem Gurtzeug mit geschlossenen Beingurten, Brustgurten und Karabinern verbunden bist. Deinen Helm musst du tragen, schließen und korrekt festziehen....

Das Entwicklungsteam hat angestrebt einen Flügel mit optimalen Füllverhalten in allen fliegbaren Bedingungen zu bauen. Ob bei leichten oder starken Wind wirst du das gutmütige Startverhalten genießen. Wie auch immer vor dem ersten Start mache Groundhandling, um mit deinem neuen Schirm vertraut zu werden. Es ist möglich ihn vorwärts oder rückwärts aufzuziehen.

Vorwärtsstart

Um den Schirm zu füllen, nimm die A-Gurte an den Leinenschlössern in deine Hände und bewege dich langsam und progressiv nach vorne. Ist der Schirm über deinem Kopf, setze die Bremsen je nach Bedarf ein und führe den Kontrollblick durch, bevor du zum Abheben beschleunigst.

Rückwärtsstart

Wenn die Windgeschwindigkeit konstant und es ermöglicht, empfehlen wir eher die Rückwärtsstartmethode, um beim Hochführen eine bessere Sichtkontrolle zu haben. Stelle dich dem Schirm gegenüber und nimm die "A" Tragegurte. Mit einem leichten Zug und gehe angepasst rückwärts und fülle deinen Schirm. Wenn der Schirm stabil über dir ist, drehe dich um, mach nochmal einen Kontrollblick, um zu kontrollieren, ob alles OK ist, bevor du den Hang hinunterläufst, um zu starten.

Bemerkung: es ist nicht notwendig die "A" Tragegurte zu benutzen, um den Schirm zu füllen.



Achtung!

Vor dem Start vergewissere dich immer, dass der Luftraum frei ist und die Verhältnisse geeignet sind für dein Wissen und Können.

Hier sind einige Tipps, um im Flug die Leistung deines Schulungsschirm auszureizen :

« Hände hoch » Geschwindigkeit der Trimmspeed.

Fliegen mit « Hände hoch » erzielt die beste Gleitzahl bei null Wind.

Kurvenflug

Um deinen Gleitschirm effizient um die Kurve zu steuern, überprüfe erst, ob der Luftraum frei ist, verlagere das Gewicht auf die Kurveninnenseite und ziehe progressiv an der Bremse/Bremsgriff auf der selben Seite, bis die gewünschte Kurvenschräglage erreicht ist. Die Geschwindigkeit und der Kurvenradius kann auch unter Verwendung der Außenbremse kontrolliert werden. Wenn man langsam fliegt, beginne deine Kurve durch nachlassen der Bremse an der Kurvenaußenseite, um einer möglichen flachen Drehung oder negativ Drehung um die Längsachse vorzubeugen.

Benutzung des Beschleunigers

Entsprechend der EN B Norm wurde der LEAF 2 Gleitschirm konstruiert, um über den gesamten Geschwindigkeitsbereich stabil zu fliegen.

Beschleunigt wird der Schirm empfindlicher auf Turbulenzen. Wenn du einen Druckverlust im Segel spürst, während du beschleunigst, gehe aus dem Beschleuniger, um in den neutralen Flugzustand zu gelangen, während du die Bremse verwendest, um leicht an den Bremsgriffen anzuziehen, um einen Frontklapper an der Eintrittskante vorzubeugen.

Der Beschleunigerweg ist : 13cm.

Steuern ohne der Bremse

Falls wie auch immer die Bremse nicht funktioniert, musst du statt dessen das Gurtzeug und die "C" Tragegurte zum Steuern verwenden. Gib acht, dass du den Schirm nicht übersteuerst, um das Risiko eines möglichen Stall zu minimieren.

Bei der Landung lasse deinen Flügel so lang wie möglich gleiten bevor du eine komplette symmetrische Bremsbewegung machst. Bremsen mit den "C" Tragegurten ist nicht so effizient, wie wenn man die Bremsgriffe verwendet und kann eine härtere Landung verursachen als normal.

Landung

Stelle immer sicher, dass du ausreichend Höhe für eine sichere Landung hast, bevor du den Landeplatz auswählst. Mach niemals aggressive Manöver in Bodennähe. Lande immer gegen den Wind in aufgerichteter Position und bereit zum Laufen, falls es nötig ist. Mache den Landeanflug mit maximaler Trimmgeschwindigkeit, wenn dies die momentanen Wetterbedingungen es erlauben, dann bremse symmetrisch und progressiv um den Gleitschirm bis zur Bodenberührung zu verlangsamen. Achte darauf den Schirm nicht zu viel und nicht zu früh und nicht zu abrupt anzubremsen, um einen möglichen Stall und einer harten Landung vorzubeugen.

Im Falle einer Landung bei anhaltenden stärkeren Wind, wirst du dich umdrehen müssen, mit dem Gesicht zum Schirm, bewege dich vorwärts zum Schirm, während du den Schirm symmetrisch herunter bremst. Du kannst auch die "C" Tragegurte herunter ziehen, um den Schirm zusammenzufallen zu lassen und ihn auf den Boden zu bringen.

Packen

Falte jede Seite deines Flügels ins einem Ziehharmonika-System zur Mitte. Sortiere die Eintrittskantenversteifungen aufeinander. Bringe die eine Seite des Schirms über die andere, während die Eintrittskantenversteifungen Flach zusammen gehalten werden. Rolle den Flügel auf und fange an der Eintrittskante an, bis hinter zur Hinterkante. Während der Faltschritte achte darauf, dass die Versteifungen der Eintrittskante nicht geknickt und gedreht werden.

Spezifischer Gebrauch

Windenschlepp

Der LEAF 2 Gleitschirm kann geschleppt werden (nur ein einsitziger Gleitschirm). Benutze nur für das Gleitschirmfliegen nur eine gültige zertifizierte Ausrüstung, wie auch Windensysteme, die von qualifizierten Personal betrieben werden und nur nach einem erfolgreich abgeschlossenen Kurs mit einer gültigen Lizenz. Die Zugkraft beim Schlepp muss dem Startgewicht, wie auch der Ausrüstung entsprechen und die Zugphase für den Schleppstart darf nur erfolgen, wenn der Schirm voll gefüllt, verhängterfrei und stabil über dem Piloten steht.

Kunstflug

Der LEAF 2 Gleitschirm wurde nicht für Kunstflug/Acro Manövern gebaut. Wir raten dringlich von der Ausübung dieser Art vom Fliegen ab.

Tandem



Der LEAF 2 Gleitschirm ist nicht für das Tandemfliegen geeignet.

Die folgenden Techniken sollten nur in Notfällen angewendet werden und erfordern ein Training zuvor. Bestimmte Analysen und Einschätzung der Bedingungen werden oft den Gebrauch von schnellen Abstiegstechniken verhindern. Wir empfehlen dir sie in ruhiger Luft und vorzugsweise über Wasser zu trainieren.

Ohrenanlegen

Das hereinziehen großer Ohren erhöht die Sinkgeschwindigkeit. Wir empfehlen nicht das Ohrenanlegen in geringer Höhe über Grund durchzuführen.

Um die Ohren anzulegen, greife die separierten Tragegurte (äußere A-Gurte), während du die Bremsen in der Hand hältst und ziehe sie nach unten bis der Außenflügel einklappt. Es ist vorzugsweise erst die eine Seite und darauf folgend die andere Seite einzuklappen und nicht gleichzeitig, um einen Frontstall vorzubeugen.

Wenn die „Ohren“ eingeklappt und stabilisiert sind, empfehlen wir den Beschleuniger zu benutzen, um deine Anfangsgeschwindigkeit zurück zu erlangen.



Um die „Ohren“ wieder zu öffnen, bringe den Beschleuniger zurück zur neutralen Ausgangsposition, dann lasse die Tragegurte symmetrisch los. Gemäß der Norm sollten die Ohren alleine öffnen. Du darfst die Bremse an einer Seite mit dosierten Pumpen einsetzen

B-Leinenstall

Diese Methode ist körperlich anspruchsvoll und wird einen Stall verursachen und wird somit die Schirmkontrolle einschränken.

Um Höhe zu vernichten, benütze die „B“ Tragegurte, indem du sie an den Leinenschlössern aus Metall greifst und einen symmetrischen Vertikalen Zug nach unten einsetzt, bis das Flügelprofil verformt wird. Dieses Manöver kann die Sinkgeschwindigkeit des Flügels konstant erhöhen.

Um in den Normalflugzustand zurück zu kommen, bringe die Hände progressiv zu den rot markierten „A“ Tragegurten, dann lasse die beide „B“ Tragegurte zusammen los. Der Flügel wird einen moderaten Ruck nach vorne machen, der sofort abgefangen und kontrolliert werden muss.

360° Steilspirale

Um eine Steilspirale einzuleiten, stelle sicher, dass der Luftraum frei ist, dann lehne dich nach innen in die Kurve, setze nach und nach die Bremse auf der selben Seite ein. Der Gleitschirm wird eine volle Umdrehung machen, dann beschleunigen und in eine Spirale kommen. Du darfst dann die Außenbremse nutzen, um Sinkgeschwindigkeit und Drehgeschwindigkeit zu kontrollieren.

Um die Steilspirale auszuleiten, gehe zurück in eine neutrale (mittige) Position im Gurtzeug und lasse Stück für Stück die Innenbremse nach. Du musst den Schirm in einer Kurve halten, damit es langsamer wird, um beim Ausleiten der Spirale das Aufstellen zu minimieren.

Wenn deine Ausleitung zu radikal ist, wird der Schirm sich stark aufstellen, dann in ein starkes Durchtauchen übergehen, das du unter Kontrolle bringen musst. Nach und nach die Rotation mit der Außenbremse verlangsamen wird dir ein kontrolliertes Verhalten ermöglichen.



KOMBINATION OHRENANLEGEN : Wir raten dir von der Technik ab, die Abstieghilfe Ohrenanlegen mit einem 360° Kurvenflug zu verbinden.



Entsprechend der EN A, der Schirmschirm LEAF 2 zeigt keine Tendenz in einem stabilen Steilspiralenzustand zu bleiben und wird von alleine in den Normalflugzustand in weniger als zwei vollen Umdrehungen zurückkehren, wenn die Bremsen/Bremsgriffe zurück nach oben gebracht werden.



GEFAHR Dieses Manöver fügt dem Gleitschirm eine hohe Belastung zu. Die hohe Geschwindigkeit und G-Kraft könnten dich orientierungslos machen und im Extremfall zu einem „Blackout“ und Bewusstlosigkeit führen. Trainiere behutsam mit Höhe und einer großen Sicherheitsreserve und sei dir bewusst über dein Befinden.

Fullstall

Diese Technik ist sehr schwierig durchzuführen und erfordert einen sehr hohen Kraftaufwand auf den Bremsen. Es ist kein sicherer Weg, um schnell Höhe abzubauen und wir empfehlen ihn nicht zu verwenden.

Acro und Freestyle

Dein Schirm wurde nicht für Freestyle- oder Acromanöver entwickelt!

Wiederholtes üben von Manövern mit Belastungen über 4G (oder über 2G bei asymmetrischen), reduzieren die Haltbarkeit deines Schirmes rapide und sind zu vermeiden. „SAT“-Manöver schädigen deinem Equipment am meisten.

Asymmetrischer Klapper

Jeder Gleitschirm könnte wegen Turbulenzen oder Pilotenfehlern gelegentlich klappen. Beim Eintreten eines asymmetrischen Klappers, musst du dich vor allem fern vom Gelände halten, um in den normalen Flugzustand wieder zu gelangen.

Im Falle eines einseitigen Klappers durch Turbulenzen oder durch einen Pilotenfehler, verhalte dich wie folgt :

- Verlagere dein Gewicht auf die offene Seite des Flügels.
- Wenn nötig brems die offene Seite des Flügels leicht an.
- Nachdem der Flügel stabil fliegt (Geradeausflug) sollte sich die geklappte Seite wieder öffnen. Wenn nicht, bewege die Bremse der geklappten Seite auf und ab, um durch Pumpbewegungen den Flügel wieder zu öffnen.
- Wiederhole dies so oft wie nötig bis das Ohr wieder öffnet. Passe auf, damit du den Schirm dabei nicht ställst. Im Falle eines „Verhängers“ (bei dem das Flügelende in den Leinen gefangen ist), musst du die Ohrenanlegetechnik wie oben beschrieben verwenden, indem man an der verhängten Leine anzieht, um das Flügelende frei zu bekommen.

Frontklapper

Während eines Frontstalls bezogen auf das Zertifizierungsverfahren wurde der Gleitschirm entwickelt zur selbstständigen Wiederöffnung. Im Falle eines Frontklappers durch Turbulenzen oder durch Pilotenfehler verhalte dich wie folgt :

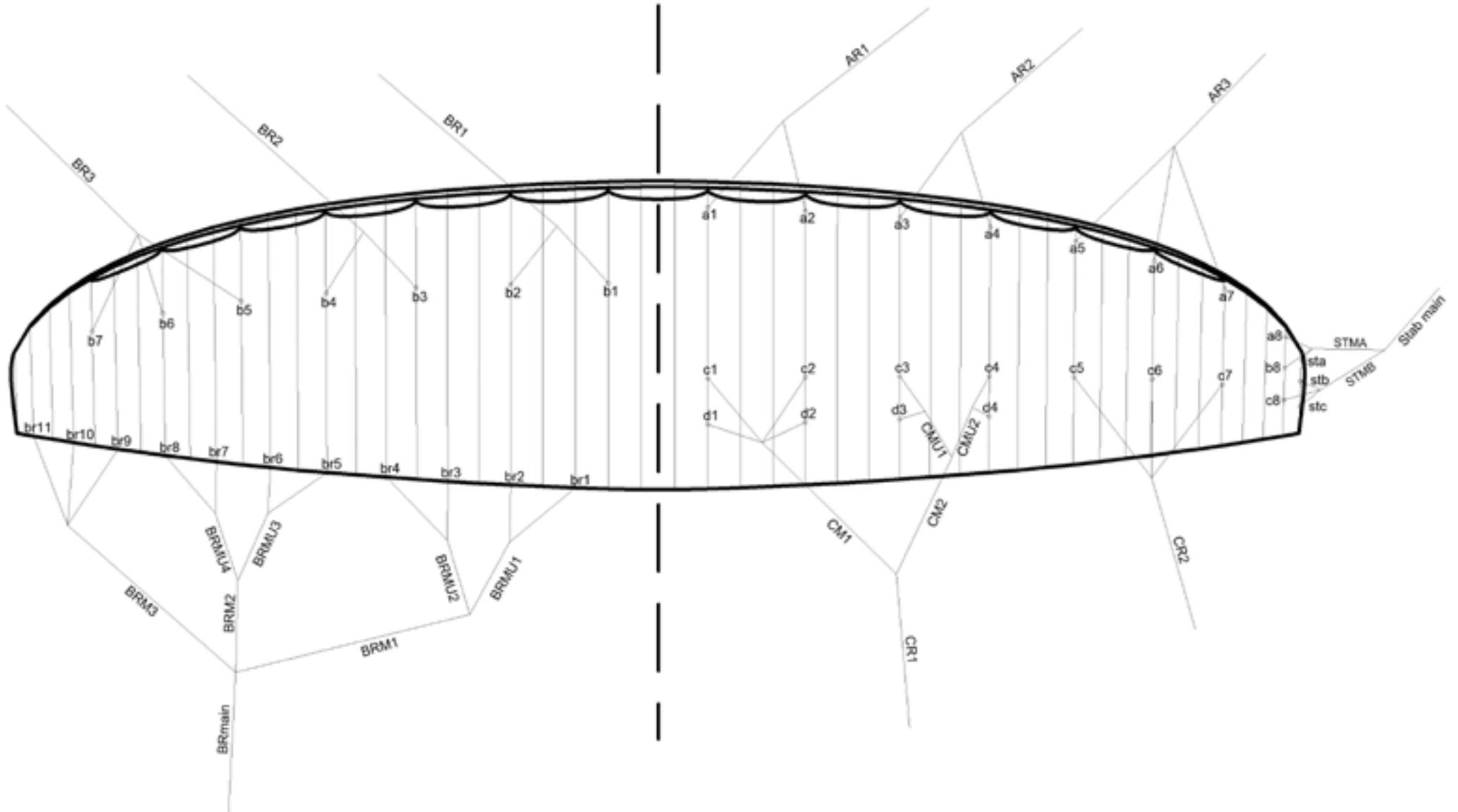
- Die Bremsen müssen während des Frontklappers vollständig freigegeben werden. Leitest Du den Frontklapper selbst ein, empfehlen wir die Bremsgriffe bis zum Stopper freizugeben und festzuclipsen
- Warte bis der Flügel wieder offen ist und über dir steht – steht der Flügel hinter dir NICHT bremsen - Gefahr des Strömungsabrisses!
- Wenn der Flügel nach vorne schießt mit beiden Bremsen symmetrisch anbremsen.

Sackflug

Dieser Flugzustand kann nur sehr selten passieren, du könntest mal in die Situation kommen, in der der Gleitschirm nur vertikal sinkt ohne Vorwärtsfahrt, das ist ein Sackflug. Falls dies passiert, lasse die Bremsen komplett nach und falls es nötig ist betätige deinen Beschleuniger. Falls notwendig drücke auch noch die A-Gurte nach vorne. Überprüfe erst, ob du in dem normalen Flugzustand wieder gelangt bist, bevor du die Bremsen wieder einsetzt.

Trudeln / Einseitiger Strömungsabriss

Ein Einseitiger Strömungsabriss wird nur vorkommen bei Pilotenfehlern. Falls dies eintritt, löse komplett an der angestellten Seite die Bremse und stelle sicher, dass du den Gleitschirm kontrolliert behältst bis in das darauf folgende Durchtauchen.



Tuch	Hersteller	Referenz
Obersegel	Porcher Sport	Skytex 38 Universal - 9017E25
Untersegel	Porcher Sport	Skytex 32 Universal - 70032E3W
Zellwand	Porcher Sport	MJ Tec 32gr (Hard)
Zugbänder und D Zellwand	Porcher Sport	MJ Tec 32gr (Hard)
Zellzwischenwand	Porcher Sport	MJ Tec 32gr (Hard)
Zellwandverstärkung	Porcher Sport	SR 170

Stammleinen	Hersteller	Referenz
Obere Kaskade	Liros	PPSL 160 / PPSL 120 / DSL 70
Obere mittlere Kaskade	Liros	PPSL 120
Untere mittlere Kaskade	Liros	PPSL 160
Untere Kaskade	Edelrid	A7343-280 / A7343-190

Stabilo leinen	Hersteller	Referenz
Obere Kaskade	Liros	DSL 70
Mittlere Kaskade	Liros	DSL 70
Untere Kaskade	Edelrid	A6843-160

Bremseleinen	Hersteller	Referenz
Obere Kaskade	Liros	DSL 70
Obere mittlere Kaskade	Liros	DSL 70
Untere mittlere Kaskade	Liros	PPSL 120
Untere Kaskade	Edelrid	A7850X-240-041
Leinenschlösser	Peguet	MAILLON RAPIDE DELTA INOX 3,5 MM

LEAF 2 Gleitschirm Größe XS

Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Messungen, die von der Basis der Linien zu der Basis des Flügels mit Steigern und schnellen Verbindungen gemacht wurden, waren unter 5 kg.

		A			B			C			D			Brake		
		Manual	Tested sample	Diff												
Center	1	6456	6461	5	6388	6385	-3	6572	6565	-7	6659	6653	-6	6702	6702	0
	2	6421	6427	6	6352	6349	-3	6447	6440	-7	6532	6526	-6	6498	6495	-3
	3	6364	6368	4	6298	6297	-1	6396	6388	-8	6485	6477	-8	6368	6369	1
	4	6301	6304	3	6240	6239	-2	6425	6417	-8	6503	6495	-8	6347	6347	0
	5	6257	6253	-4	6182	6182	0	6223	6220	-3				6135	6133	-2
	6	6109	6107	-2	6051	6049	-2	6089	6085	-4				6000	6001	1
	7	6068	6067	-1	6031	6027	-4	6057	6058	1				5953	5955	2
Stabilizers	8	5704	5696	-9	5680	5673	-7	5739	5736	-3				6003	6003	0
Wingtip	9	5582	5573	-9	5604	5602	-2	5674	5668	-6				5944	5946	2
	10													5902	5903	1
	11													5898	5899	1

Toleranz +/- 10mm

Tableau de mesures (mm) de la longueur des élévateurs

RISERS	Trim	Beschleunigt
A	497	356
A'	497	385
B	497	386
C	497	497
Gamme	141 mm	

Toleranz +/- 5mm

LEAF 2 Gleitschirm Größe XS

Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Lines individual lengths																	
A LINES			B LINES			C LINES			D LINES			STABILO LINES			BRAKE LINES		
NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**
AR1	4387	4127	BR1	4345	4085	CMU1	961	761				MAIN	4536	4336	BRmain	2843	2543
AR2	4604	4344	BR2	4562	4302	CMU2	974	774									
AR3	4193	3933	BR3	4152	3892												
						CM1	1741	1541				STMA	634	434	BRM1	2206	2006
						CM2	1690	1490				STMB	639	439	BRM2	2100	1900
															BRM3	2692	2492
						CR1	3208	2948							BRMU1	1234	1034
						CR2	4181	3921							BRMU2	1120	920
															BRMU3	1026	826
															BRMU4	981	781
a1	2055	1855	b1	2029	1829	c1	1824	1624	d1	1911	1711	sta	549	349	br1	1383	1183
a2	2020	1820	b2	1993	1793	c2	1699	1499	d2	1784	1584	stb	566	366	br2	1179	979
a3	1746	1546	b3	1722	1522	c3	951	751	d3	1040	840	stc	636	436	br3	1163	963
a4	1683	1483	b4	1664	1464	c4	967	767	d4	1045	845				br4	1142	942
a5	2052	1852	b5	2018	1818	c5	2029	1829							br5	1130	930
a6	1904	1704	b6	1887	1687	c6	1895	1695							br6	995	795
a7	1863	1663	b7	1867	1667	c7	1863	1663							br7	993	793
a8	671	471	b8	647	447	c8	701	501							br8	1043	843
															br9	1111	911
															br10	1069	869
															br11	1065	865

Messung unter einer 50N Spannung ausgeführt

* Cut value, das heisst Wert vor dem Schneiden, kann nach der Nähmaschine und dem Faden anders werden

** Sewn value, das heisst Wert nach dem Nähen, ist die Endlänge zwischen die beide Loops

LEAF 2 Gleitschirm Größe S

Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Messungen, die von der Basis der Linien zu der Basis des Flügels mit Steigern und schnellen Verbindungen gemacht wurden, waren unter 5 kg.

		A			B			C			D			Brake		
		Manual	Tested sample	Diff												
Center	1	6967	6968	1	6877	6875	-2	7064	7058	-6	7157	7151	-6	7221	7221	0
	2	6933	6936	3	6841	6840	-2	6933	6927	-6	7023	7017	-6	7005	7003	-2
	3	6879	6882	3	6790	6786	-4	6881	6878	-3	6977	6971	-6	6867	6863	-4
	4	6813	6815	2	6730	6727	-3	6913	6908	-5	6996	6990	-6	6845	6842	-3
	5	6739	6737	-2	6656	6656	0	6704	6703	-2				6620	6618	-3
	6	6580	6581	1	6516	6514	-3	6560	6558	-2				6476	6473	-3
	7	6535	6534	-1	6493	6491	-2	6527	6525	-2				6425	6427	2
Stabilizers	8	6195	6194	-1	6159	6157	-2	6210	6207	-3				6478	6477	-1
Wingtip	9	6063	6061	-2	6076	6075	-1	6140	6133	-7				6411	6411	0
	10													6366	6368	2
	11													6362	6364	2

Toleranz +/- 10mm

Tabelle Der Messwerte (mm) Tragegurtlänge

RISERS	Trim	Beschleunigt
A	517	382
A'	517	414
B	517	427
C	517	517
Range	135 mm	

Toleranz +/- 5mm

LEAF 2 Gleitschirm Größe S Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Lines individual lengths																	
A LINES			B LINES			C LINES			D LINES			STABILO LINES			BRAKE LINES		
NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**
AR1	4734	4474	BR1	4671	4411	CR1	3434	3174				STmain	4914	4714	BRmain	3040	mark at: 2740
AR2	4977	4717	BR2	4914	4654	CR2	4496	4236									
AR3	4507	4247	BR3	4461	4201												
						CM1	1862	1662				STMA	668	468	BRM1	2361	2161
						CM2	1809	1609				STMB	673	473	BRM2	2251	2051
															BRM3	2891	2691
						CMU1	1022	822							BRMU1	1313	1113
						CMU2	1036	836							BRMU2	1193	993
															BRMU3	1091	891
															BRMU4	1043	843
a1	2199	1999	b1	2172	1972	c1	1949	1749	d1	2042	1842	sta	598	398	br1	1471	1271
a2	2165	1965	b2	2136	1936	c2	1818	1618	d2	1908	1708	stb	606	406	br2	1255	1055
a3	1868	1668	b3	1842	1642	c3	1010	810	d3	1106	906	stc	670	470	br3	1237	1037
a4	1802	1602	b4	1782	1582	c4	1028	828	d4	1111	911				br4	1215	1015
a5	2200	2000	b5	2163	1963	c5	2175	1975							br5	1202	1002
a6	2041	1841	b6	2023	1823	c6	2031	1831							br6	1058	858
a7	1996	1796	b7	2000	1800	c7	1998	1798							br7	1055	855
a8	730	530	b8	694	494	c8	740	540							br8	1108	908
															br9	1182	982
															br10	1137	937
															br11	1133	933

Toleranz +/- 10mm

Messung unter einer 50N Spannung ausgeführt

* Cut value, das heisst Wert vor dem Schneiden, kann nach der Nähmaschine und dem Faden anders werden

** Sewn value, das heisst Wert nach dem Nähen, ist die Endlänge zwischen die beide Loops

LEAF 2 Gleitschirm Größe M

Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Messungen, die von der Basis der Linien zu der Basis des Flügels mit Steigern und schnellen Verbindungen gemacht wurden, waren unter 5 kg.

		A			B			C			D			Brake		
		Manual	Tested sample	Diff												
Center	1	7223	7227	4	7134	7135	1	7328	7325	-3	7425	7416	-9	7493	7492	-1
	2	7189	7193	4	7099	7102	3	7195	7195	0	7288	7286	-2	7271	7267	-4
	3	7138	7142	4	7045	7044	-1	7143	7140	-3	7239	7236	-3	7129	7130	1
	4	7070	7072	2	6983	6984	1	7176	7169	-7	7260	7253	-7	7107	7105	-2
	5	6994	6994	0	6908	6908	0	6946	6945	-1				6879	6878	-1
	6	6830	6831	1	6762	6762	0	6797	6797	0				6730	6730	0
	7	6782	6779	-3	6738	6735	-3	6758	6760	2				6677	6675	-2
Stabilizers	8	6384	6377	-7	6354	6350	-4	6415	6412	-3				6732	6731	-1
Wingtip	9	6243	6235	-8	6267	6264	-3	6342	6339	-3				6660	6657	-3
	10													6614	6611	-3
	11													6608	6608	0

Toleranz +/- 10mm

Tabelle Der Messwerte (mm) Tragegurtlänge

RISERS	Trim	Beschleunigt
A	517	382
A'	517	414
B	517	427
C	517	517
Range	135 mm	

Toleranz +/- 5mm

LEAF 2 Gleitschirm Größe M

Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Lines individual lengths																	
A LINES			B LINES			C LINES			D LINES			STABILO LINES			BRAKE LINES		
NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**
AR1	4914	4654	BR1	4850	4590	CR1	3563	3303				main	5088	4888	main	3141	2841
AR2	5169	4909	BR2	5103	4843	CR2	4669	4409									
AR3	4681	4421	BR3	4633	4373												
						CM1	1928	1728				STMA	687	487	BRM1	2446	2246
						CM2	1875	1675				STMB	692	492	BRM2	2334	2134
															BRM3	3000	2800
						CMU1	1055	855							BRMU1	1356	1156
						CMU2	1070	870							BRMU2	1233	1033
															BRMU3	1127	927
															BRMU4	1077	877
a1	2279	2079	b1	2250	2050	c1	2017	1817	d1	2114	1914	sta	584	384	br1	1518	1318
a2	2245	2045	b2	2215	2015	c2	1884	1684	d2	1977	1777	stb	608	408	br2	1296	1096
a3	1935	1735	b3	1908	1708	c3	1043	843	d3	1142	942	stc	688	488	br3	1277	1077
a4	1867	1667	b4	1846	1646	c4	1061	861	d4	1148	948				br4	1255	1055
a5	2281	2081	b5	2243	2043	c5	2255	2055							br5	1241	1041
a6	2117	1917	b6	2097	1897	c6	2106	1906							br6	1092	892
a7	2069	1869	b7	2073	1873	c7	2071	1871							br7	1089	889
a8	721	521	b8	698	498	c8	761	561							br8	1144	944
															br9	1221	1021
															br10	1175	975
															br11	1169	969

Toleranz +/- 10mm

Messung unter einer 50N Spannung ausgeführt

* Cut value, das heisst Wert vor dem Schneiden, kann nach der Nähmaschine und dem Faden anders werden

** Sewn value, das heisst Wert nach dem Nähen, ist die Endlänge zwischen die beide Loops

LEAF 2 Gleitschirm Größe ML

Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Messungen, die von der Basis der Linien zu der Basis des Flügels mit Steigern und schnellen Verbindungen gemacht wurden, waren unter 5 kg.

		A			B			C			D			Brake		
		Manual	Tested sample	Diff												
Center	1	7577	7581	4	7485	7484	-1	7689	7681	-8	7791	7786	-5	7869	7868	-1
	2	7543	7547	4	7449	7451	2	7551	7549	-2	7649	7646	-3	7637	7635	-2
	3	7482	7485	3	7394	7393	-1	7499	7496	-3	7602	7597	-5	7489	7488	-1
	4	7412	7416	4	7330	7331	1	7534	7528	-6	7624	7619	-5	7467	7465	-2
	5	7342	7342	0	7255	7254	-1	7289	7287	-2				7224	7227	3
	6	7171	7171	0	7103	7104	1	7134	7135	1				7070	7073	3
	7	7121	7121	0	7077	7077	0	7095	7100	5				7015	7017	2
Stabilizers	8	6705	6699	-6	6674	6670	-4	6737	6738	1				7073	7076	3
Wingtip	9	6561	6554	-7	6584	6581	-3	6661	6660	-1				6995	6996	1
	10													6947	6948	1
	11													6941	6939	-2

Toleranz +/- 10mm

Tabelle Der Messwerte (mm) Tragegurtlänge

RISERS	Trim	Beschleunigt
A	547	390
A'	547	417
B	547	416
C	547	547
Range	157 mm	

Toleranz +/- 5mm

LEAF 2 Gleitschirm Größe ML

Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Lines individual lengths																	
A LINES			B LINES			C LINES			D LINES			STABILO LINES			BRAKE LINES		
NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**
AR1	5145	4885	BR1	5083	4823	CR1	3736	3476				main	5330	5130	BRmain	3291	2991
AR2	5410	5150	BR2	5350	5090	CR2	4882	4622									
AR3	4909	4649	BR3	4861	4601												
						CM1	2011	1811				STMA	711	511	BRM1	2552	2352
						CM2	1957	1757				STMB	716	516	BRM2	2437	2237
															BRM3	3136	2936
						CMU1	1096	896							BRMU1	1410	1210
						CMU2	1112	912							BRMU2	1282	1082
															BRMU3	1171	971
															BRMU4	1120	920
a1	2378	2178	b1	2348	2148	c1	2103	1903	d1	2205	2005	sta	617	417	br1	1580	1380
a2	2344	2144	b2	2312	2112	c2	1965	1765	d2	2063	1863	stb	635	435	br2	1348	1148
a3	2018	1818	b3	1990	1790	c3	1084	884	d3	1187	987	stc	712	512	br3	1328	1128
a4	1948	1748	b4	1926	1726	c4	1103	903	d4	1193	993				br4	1306	1106
a5	2381	2181	b5	2342	2142	c5	2354	2154							br5	1289	1089
a6	2210	2010	b6	2190	1990	c6	2199	1999							br6	1135	935
a7	2160	1960	b7	2164	1964	c7	2160	1960							br7	1131	931
a8	761	561	b8	730	530	c8	788	588							br8	1189	989
															br9	1270	1070
															br10	1222	1022
															br11	1216	1016

Toleranz +/- 10mm

Messung unter einer 50N Spannung ausgeführt

* Cut value, das heisst Wert vor dem Schneiden, kann nach der Nähmaschine und dem Faden anders werden

** Sewn value, das heisst Wert nach dem Nähen, ist die Endlänge zwischen die beide Loops

LEAF 2 Gleitschirm Größe L

Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Messungen, die von der Basis der Linien zu der Basis des Flügels mit Steigern und schnellen Verbindungen gemacht wurden, waren unter 5 kg.

		A			B			C			D			Brake		
		Manual	Tested sample	Diff												
Center	1	7805	7809	4	7716	7717	1	7922	7919	-3	8027	8021	-6	8121	8112	-9
	2	7771	7776	5	7681	7681	0	7781	7779	-2	7881	7877	-4	7883	7877	-6
	3	7712	7716	4	7627	7625	-2	7728	7723	-5	7834	7828	-6	7732	7724	-8
	4	7640	7644	4	7561	7562	1	7765	7760	-5	7857	7851	-6	7709	7705	-4
	5	7560	7559	-1	7473	7473	0	7529	7528	-1				7459	7453	-6
	6	7384	7385	1	7317	7318	1	7369	7369	0				7301	7298	-3
	7	7332	7331	-1	7290	7289	-1	7330	7333	3				7244	7238	-6
Stabilizers	8	6917	6909	-8	6884	6881	-3	6947	6945	-2				7304	7302	-2
Wingtip	9	6766	6757	-9	6789	6785	-4	6868	6868	0				7221	7217	-4
	10													7171	7168	-3
	11													7164	7164	0

Toleranz +/- 10mm

Tabelle Der Messwerte (mm) Tragegurtlänge

RISERS	Trim	Beschleunigt
A	547	390
A'	547	417
B	547	416
C	547	547
Range	157 mm	

Toleranz +/- 5mm

LEAF 2 Gleitschirm Größe L Checkblatt der Gesamtleinenlängen

Lines individual lengths																	
A LINES			B LINES			C LINES			D LINES			STABILO LINES			BRAKE LINES		
NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**	NAME	CUT*	SEWN**
AR1	5301	5041	BR1	5231	4971	CR1	3839	3579				main	5525	5325	BR-main	3419	3119
AR2	5581	5321	BR2	5510	5250	CR2	5042	4782									
AR3	5054	4794	BR3	5003	4743												
						CM1	2071	1871				STMA	728	528	BRM1	2629	2429
						CM2	2016	1816				STMB	733	533	BRM2	2512	2312
															BRM3	3234	3034
						CMU1	1126	926							BRMU1	1449	1249
						CMU2	1143	943							BRMU2	1318	1118
															BRMU3	1203	1003
															BRMU4	1150	950
a1	2449	2249	b1	2418	2218	c1	2165	1965	d1	2270	2070	sta	649	449	br1	1623	1423
a2	2415	2215	b2	2383	2183	c2	2024	1824	d2	2124	1924	stb	658	458	br2	1385	1185
a3	2078	1878	b3	2050	1850	c3	1113	913	d3	1219	1019	stc	728	528	br3	1365	1165
a4	2006	1806	b4	1984	1784	c4	1133	933	d4	1225	1025				br4	1342	1142
a5	2454	2254	b5	2413	2213	c5	2426	2226							br5	1324	1124
a6	2278	2078	b6	2257	2057	c6	2266	2066							br6	1166	966
a7	2226	2026	b7	2230	2030	c7	2227	2027							br7	1162	962
a8	796	596	b8	756	556	c8	807	607							br8	1222	1022
															br9	1305	1105
															br10	1255	1055
															br11	1248	1048

Toleranz +/- 10mm

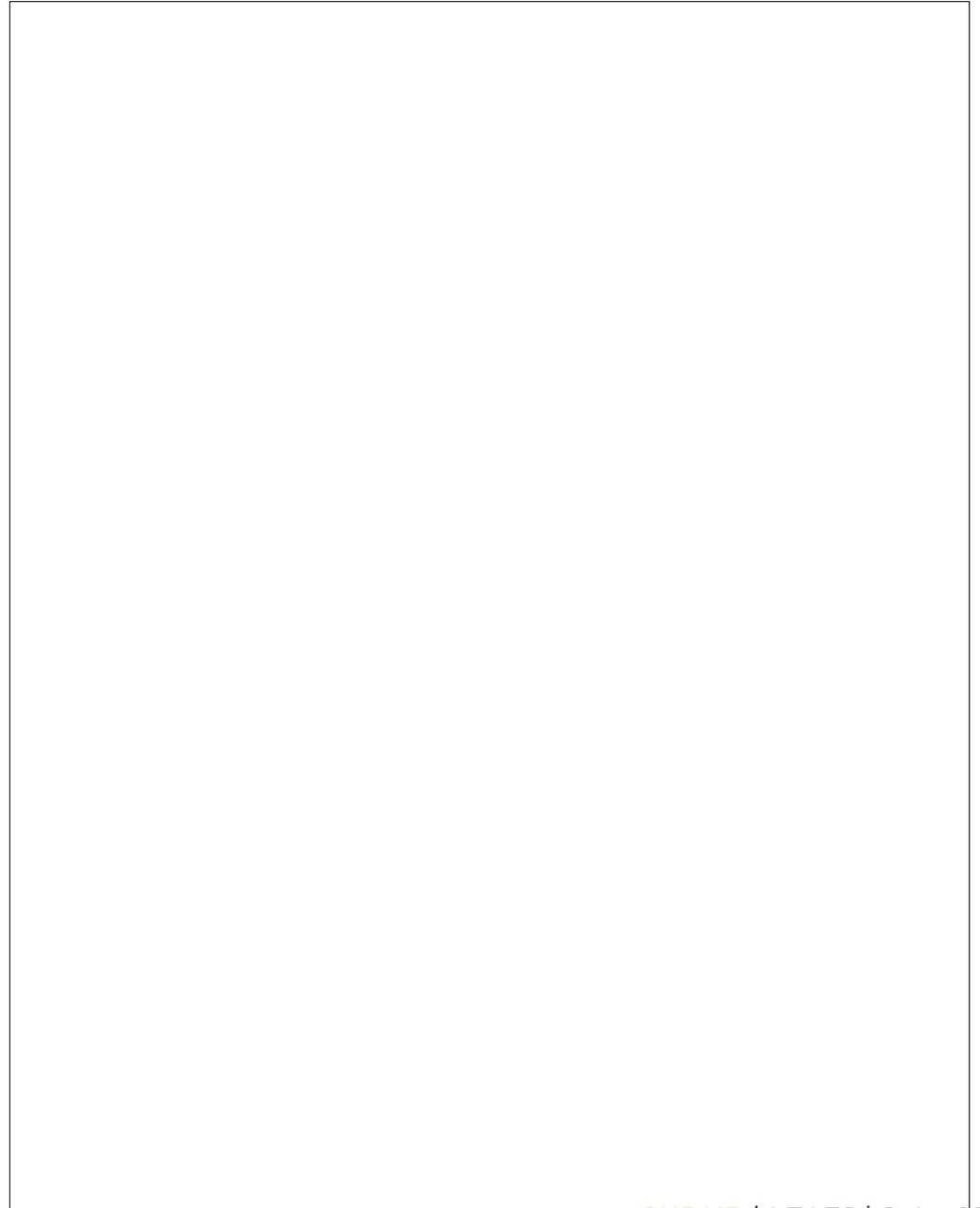
Messung unter einer 50N Spannung ausgeführt
 * Cut value, das heisst Wert vor dem Schneiden, kann nach der Nähmaschine und dem Faden anders werden
 ** Sewn value, das heisst Wert nach dem Nähen, ist die Endlänge zwischen die beide Loops

LEAF2 XS
EN 926 -1 : 2015 & 926 - 2 : 2013 Class B.
N° PG-0991.2015
LTF 91/09

Zertifikate

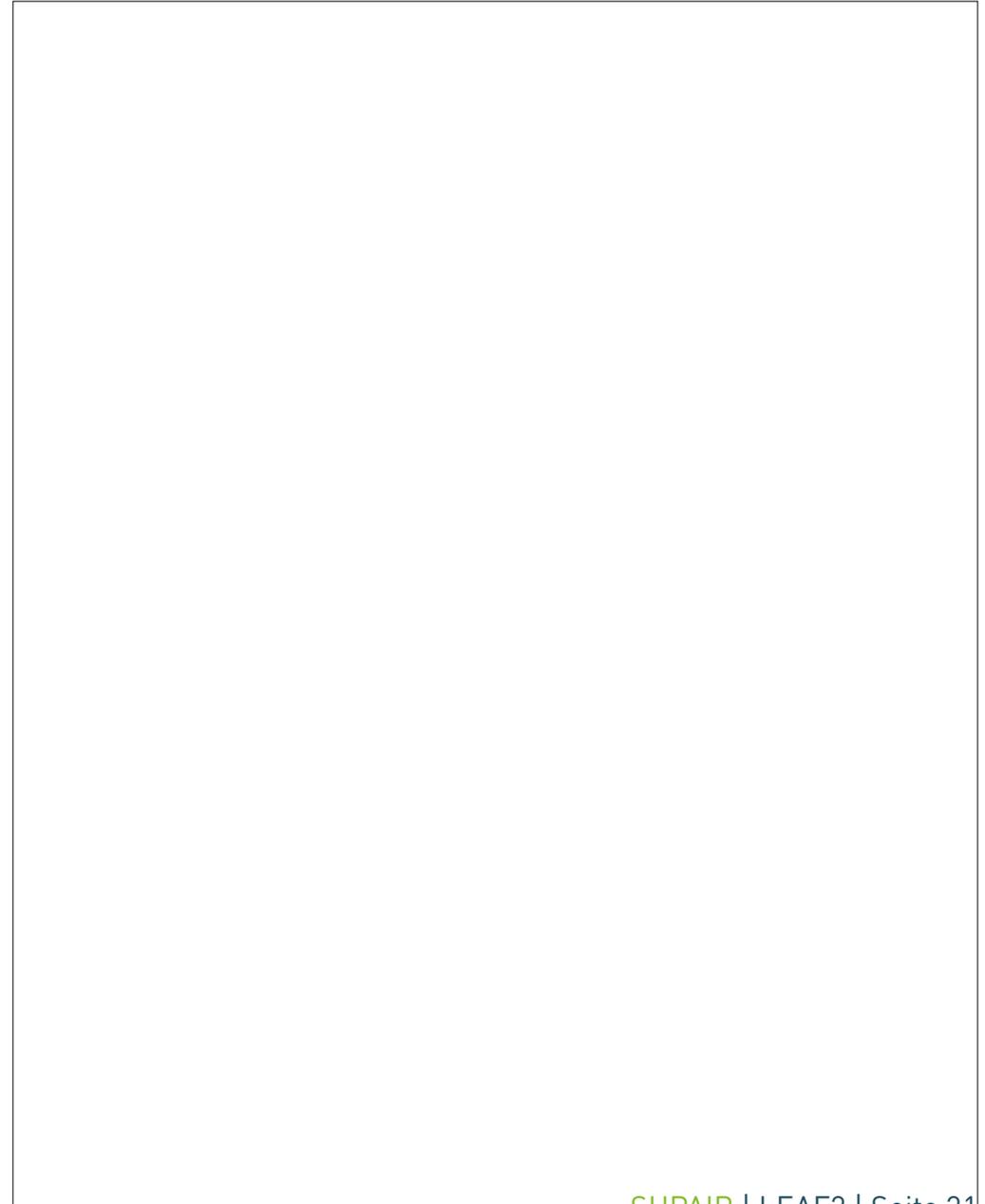
LEAF2 S
EN 926 -1 : 2015 & 926 - 2 : 2013 Class B.
N° PG-0992.2015
LTF 91/09

Zertifikate



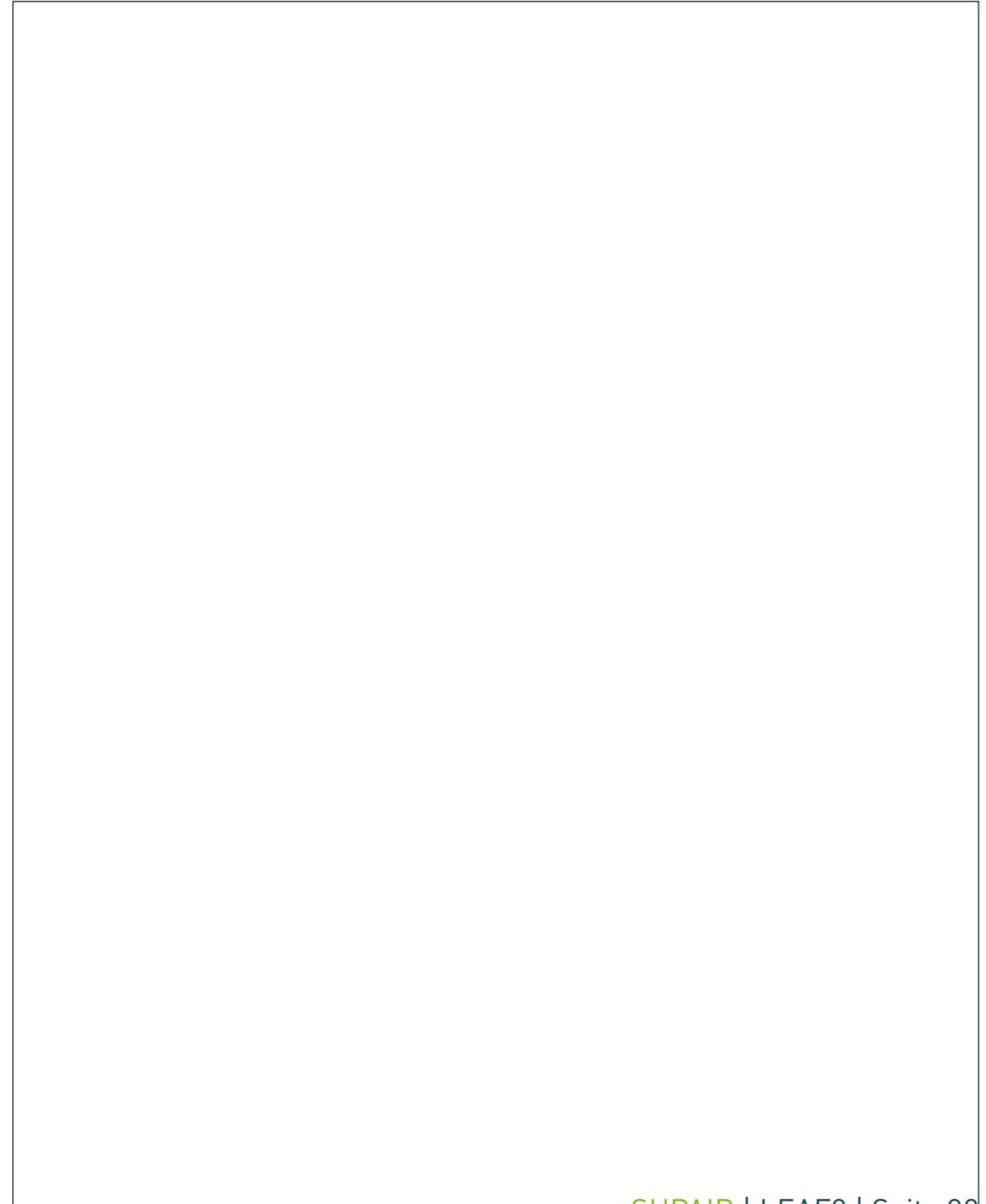
LEAF2 M
EN 926 -1 : 2015 & 926 - 2 : 2013 Class B.
N° PG-0973.2015
LTF 91/09

Zertifikate



LEAF2 L
EN 926 -1 : 2015 & 926 - 2 : 2013 Class B.
N° PG-0993.2015
LTF 91/09

Zertifikate



Säubern und Wartung des Gleitschirms

Es ist möglich deinen Schirm gelegentlich zu waschen. Für dies empfehlen wir etwas mildes Reinigungsmittel (so etwas wie Seife oder schwache Lauge) nimm eine weiche Bürste und reichlich Wasser zum Ausspülen.

Wir empfehlen eine regelmäßige Wartung deines Gleitschirms durchzuführen :

Repariere eventuelle Schäden im Tuch (Löcher die kleiner sind als 1 Euro Münze oder 1 US, 25 Cent Münze) mit den kleinen Runden Ripstopklebematerial, das in deinem Reparaturset dabei ist. Leere Sand, Steine, Gras, Blätter etc... aus den Zellen und Kammern.

Lagerung und Transport

Wenn du deinen Schirm nicht im Gebrauch hast lagere ihn trocken in deinem Gleitschirmpacksack an einem trockenen kühlen sauberen Ort geschützt vor UV Strahlung und Dämpfen etc. Wenn dein Gleitschirm nass oder feucht ist trockne ihn sofort und gründlich möglichst im Schatten.

Schütze die Metallteile vor Korrosion.

Lebensdauer

Abgesehen von den Vorflugchecks muss dein Gleitschirm regelmäßig zum Service. Wir schreiben vor den Schirm jedes Jahr oder nach 100 Flugstunden zu checken und im Detail :



- Leinen (keine vorzeitige Abnutzung, keine schadhafte Stellen, keine Knicke) Schraubschäkel und Karabiner
- Die ausgewählten Materialien für den SORA bietet den besten Kompromiss für Leichtigkeit und Haltbarkeit. Trotzdem schonend behandeln durch meiden von UV-Strahlung, Abrieb, Feuchtigkeit oder Aussetzung chemischer Substanzen, Dämpfen wie auch Benzin. An deinem Gleitschirm muss regelmäßig ein kompletter Check in einer qualifizierten Werkstatt durchgeführt werden.



- Die Karabiner müssen im 5 Jahreszyklus mit identischen Model erneuert werden oder Modelle die vom Hersteller (SUP'AR) empfohlen.

Ersatzteile

Falls Ihre Ausrüstung beschädigt wird, können Sie die folgende Ersatzteile bestellen:

- * Tragleinen und Bremsleinen bei Ihrem Werkstatt
- * Maillon Rapide Schlinge für die Tragegurte bei SUPAIR
- * Ganze Tragegurte bei SUPAIR

Reparatur



Auch wenn wir die besten Materialien verwenden dein Gleitschirm wird abgenutzt und reißt. Deswegen muss er in einer qualifizierten Werkstatt gecheckt werden.

Auch nach Ablauf der Garantiezeit bietet SUPAIR dir die Möglichkeit das Produkt zu reparieren. Dies wäre in der Praxis ein Teil- oder Totalschaden. Wir Danken dir für deinen Anruf oder dein E-Mail sav@supair.com, um dir einen Kostenvoranschlag zu machen.

Recycling

Alle unsere Materialien sind nach technischen und umweltbewussten Gesichtspunkten ausgewählt. Keine Teile von unseren Produkten sollten der Umwelt schaden. Die meisten unserer Teile sind recycelbar.

Wenn dein LEAF 2 das Lebensende erreicht hat, sollst du alle Metall- und Plastikteile vom Stoff trennen und sie gemäß der gültigen Vorschriften in deinem Land zu entsorgen. Wir empfehlen dir autorisierte Unternehmen zum Recycling von Textilien.



Dein Gleitschirm muss jedes Jahr oder nach 100 Flugstunden einem vorgeschriebenen Check unterzogen werden. Wir empfehlen dir die Möglichkeit zu nutzen, um dein Rettungsgerät neu packen zu lassen.

Vorgeschriebene Kontrollen

Garantie

SUPAIR achtet besonders auf die Entwicklung und Produktion ihrer Produkte. SUPAIR gibt 3 Jahre (vom Verkaufsdatum) Garantie auf ihre Produkte, sei es wegen irgendwelchen Defekten oder Konstruktionsfehlern, die unter normalen Gebrauch auftreten. Bei irgendeinem unsachgemäßen Gebrauch, starker Abnutzung oder abnormale Aussetzung von schädlichen Faktoren wie Z.B. hohe Temperatur, intensive Sonneneinstrahlung, hohe Feuchtigkeit, aggressive Dämpfe oder Flüssigkeiten... erlischt die gültige Garantie.



Paragliding ist eine Sportart bei der höchste Aufmerksamkeit, Vorsicht, Fachwissen und eine schnelle Entscheidungsfindung notwendig ist. Gib acht, lerne in zugelassenen Schulen, fliege mit einer gültigen Versicherung wie auch einem gültigen Schein und stelle sicher, dass dein Können den vorherrschenden Luftverhältnissen entspricht.

Haftungsausschluss



Dieses SUPAIR Produkt wurde nur für das Gleitschirmfliegen entwickelt. Irgendwelche andere Aktivitäten, wie Tandemfliegen, Fallschirmspringen oder Basejumping etc. ist absolut verboten.

Umweltverantwortung

Gleitschirmfliegen ist ein Freiluftsportart. Sie sind verantwortlich für die Umgebung in welche Sie Ihr Sport spielen. Deswegen bitten wir Sie:

- * sich über die lokale Flora und Fauna zu sorgen
- * Ihren Müll auf den Boden nicht zu werfen
- * Kein unbenötigtes Geräusch zu tun.
- * Dadurch nehmen Sie Teil an der Erhaltung der Umwelt und der Aktivität

Piloten Ausrüstung

Es ist wichtig, dass du einen zugelassenen Helm, geeignetes Schuhwerk und geeignete Kleidung trägst. Führe einen zugelassenen, funktionstüchtigen und für dein Gewicht passenden Notfallschirm mit, der vorschriftsmäßig mit deinem Gurtzeug verbunden ist.

Die gesamte SUPAIR-Produktpalette (Gurtzeuge, Zubehör und Rettungsschirme) ist mit dem Gleitschirm LEAF 2 kompatibel. (Ausnahmen bilden die Tandem-Produkte) Für weitere Informationen besuche bitte unsere Website im Internet unter : www.supair.com



SUPAIR
Parc Altaïs
34 rue Adrastée
74650 Chavanod, Annecy
FRANCE

info@supair.com
+33(0)4 50 45 75 29

45°54.024'N / 06°04.725'E

LEAF2 